



Protokoll Vereinsversammlung Ars Vitae

Datum	14.06.2016
Zeit	19:00 – 21:00
Ort	Buchhandlung Vetter, Spalenvorstadt 5, 4003 Basel
Anwesende	Roland Luzi (Präsident, RL), Hans Sarbach (Mitglied Vorstand, HS), Stephan Kinzel (Mitglied Vorstand, SK), Peter Müller, Greti Messerli, Hansruedi Koch, Marianne Jenni, Lukas Roth
Entschuldigt	Rosmarie Schütz, Nicole Zehnder, Gertrud Haberthür, Tanja Sutter, Carmen Sigrist, Kathrina Welge, Liane Jakobs, Kathrin Luzi
Protokoll	Stephan Kinzel (SK)

Traktandenpunkte

Begrüssung und Einstimmung zur Sitzung: Willigis Jäger: Geleitwort zu Präsent sein – Sunder warumbe

1. Einstimmige Genehmigung des Protokolls der 14. Vereinssitzung vom 18.6.2015.

2. Der Jahresbericht 2015 wird dankend zur Kenntnis genommen.

Roland Luzi liest aus dem Jahresbericht 2015 vor und empfiehlt die Buchhandlung Vetter, welche die Räumlichkeiten unentgeltlich für die Vereinsversammlung zur Verfügung stellt.

3. Kassabericht und Revisorenbericht.

Die Revisorin Gertrud Haberthür hat die Revision vorgenommen und erteilt der Kassiererin Tanja Sutter Décharge. Die zwei hatten sich vor der Vereinsversammlung getroffen, da sie an der Versammlung nicht anwesend sein können. Roland liest aus dem Revisorenbericht: Das Vermögen betrug 2014 6371.44 Fr. und 2015 6491.04 Fr. . Es gab also eine Vermögensvermehrung von 119.60 Fr. . Alle Anwesenden stimmen der Décharge des Revisorenbericht zu. Der Verein dankt Tanja Sutter (Kasse) und Gertrud Haberthür (Revision) für die Buchhaltung.

4. Die Mitgliederbeiträge werden ohne Einsprache auf dem bisherigen Niveau gelassen.

5. Programm für das 2. Halbjahr 2016 - Vorabinformationen

Sonntag, 11.9.2016, 18:00, Vortragsabend mit Gebhard Kohler, im Bildungszentrum 21.

„Weshalb ist unser In-der.Welt-sein voll von Konflikten.“

Hans berichtet über Pater Kohler und Seshin (Sitzmeditation).

Sonntag 25.9.2016 18:00, „Klänge von Hildegard von Bingen“, mit Nicole Zehnder-Dietler und Gitarrist Alphons Wild, in der Leonhardskirche Basel

Samstag, 22.10.2016, 9:30 – 17:00, in der Stadt Basel, Präsenzübungen mit Roland Luzi und Stephan Kinzel

Der Raum wird noch gesucht, da der ursprünglich geplante Raum im Hafen mit 600.- Fr. für einen Tag zu teuer ist.

Samstag, 12.11.2016, 9:30 – 17:00, Kontemplationstag zu Dietrich von Bonhoeffer, im Kloster Mariastein



Mittwoch, 28.12.2016, 16:00 bis Freitag, 30.12.2016, 17:00, „Stille Tage zwischen den Jahren – Kontemplation und Qigong“, im Kloster Mariastein

6. Informationen zu neuen Projekten, die auch jüngere Menschen ansprechen: Roland stellt das Projekt sunder warumbe für das Jahr 2017 vor: Im Beyelermuseum oder, falls dies nicht geht, in einem anderen öffentlichen Raum (Schaulager, Offene Kirche, ..), wird eine Gruppe 2 Tage öffentlich meditieren. Hierzu wird es auch Vorbereitungstage geben. Wer mit macht muss schon Meditationserfahrung und psychische Robustheit mitbringen. Hierzu wird es nach einer Ausschreibung mit den Interessierten Gespräche geben. Der Klangkünstler Fritz Hauser wird 30 Minuten zur Eröffnung und zum Schluss spielen.

7. Verschiedenes: Roland berichtet dass bei Vereinen generell Mitgliederschwund zu verzeichnen ist. Die jüngere Generation bindet sich weniger an Vereine.

Peter macht darauf aufmerksam, dass in den Statuten steht, dass sich der Verein bemüht, mit ähnlichen Organisationen zusammenzuarbeiten. Er regt an, hier Synergien zu nutzen. Dieser Punkt soll im Vorstand aufgenommen werden. Greti macht darauf aufmerksam, dass es in Zürich im Bahnhof einen Raum der Stille gibt. Roland führt aus, dass man am besten über ein Projekt, wie sunder warumbe, zB. mit der Offenen Kirche, welche auch ein Verein ist, eine Zusammenarbeit findet.

8. Apéro